

AMG Substanzwerte Schweiz

Bericht per 31. Dezember 2011

Kommentar Dezember

Der Dezember war nicht so ereignisarm wie erwartet, musste doch EZB die europäischen Banken vor einer Kreditklemme retten. Die enormen Summen, welche platziert wurden, führen einmal mehr vor Augen, dass die Lösung der Schuldenkrise noch immer aussteht. Auf der anderen Seite spricht diese Intervention für Aktien vor allem von soliden, günstig bewerteten Firmen. Sollten die heute noch verunsicherten Anleger wieder zuversichtlicher werden, dürfte eine nachhaltige Hausse einsetzen. Die Intervention macht aber auch deutlich, dass die Zentralbanken bereit sind, alles zu unternehmen, um einen Zusammenbruch zu verhindern. Allein schon diese Tatsache sollte zuversichtlich stimmen.

Die Schweizer Indizes schlossen den Dezember unterschiedlich ab. Der SMI konnte dank seiner defensiven Schwergewichte glänzen. Der SMIM und der SPI Small- und Midcap Index notierten leicht im Minus. Der AMG Substanzwerte Fonds hielt sich in der Mitte und legte diesen Monat knapp 2% zu. Die Präferenzen der Investoren scheinen klar verteilt zu sein: Defensive, solide Werte werden bevorzugt, zyklische, konjunktursensitive Aktien wurden zum Jahresende abgestossen. Der AMG Substanzwerte Fonds brillierte 2011 und verlor weniger als 5%. Dies vergleicht sich mit 7% im SMI, satten 21,5% im SMIM und 21% im SPI Small- und Midcap Index.

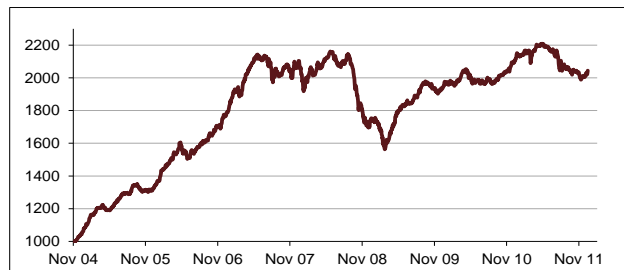
Die Firmenneuigkeiten waren diesen Monat dünn gesät. **NZZ** optimierte beim Schaffhauser/St.Galler Tagblatt die Geschäftsabläufe. Inhalte welche bis jetzt von der Tamedia, respektive vom Winterthurer Landboten bezogen wurden, werden neu untereinander ausgetauscht. Die NZZ Aktie ist mit einem KGV von unter 7x für 2012 sehr günstig bewertet. **CFT** will 2012 12 Mio. Kosten reduzieren, deshalb wurde auf Managementebene Personal abgebaut. Allein mit dieser Massnahme konnten auf einen Schlag CHF 2 Mio. an Kosten eingespart werden. Weitere Einschnitte werden folgen. Mit einem KGV von 6x für 2012 ist CFT ebenfalls sehr attraktiv bewertet. Emhart Glass, eine Tochter von Bucher Industries, hat eine Produktionsmethode entwickelt, welche das Gewicht von Glasfasern deutlich reduziert bei gleichzeitig geringer Zerbrechlichkeit. **Vetropack** wird Ende 2012 als eine der Ersten mit dem Umrüsten einer Anlage in Österreich beginnen. Einen weiteren kleinen Schritt nach vorn macht die **Banque Cantonale de Genève**. Das Rating der Bank ist von Standard & Poors auf A+ von A angehoben worden. Die Aktie verharrt auf Tiefstständen, obwohl die Aussichten gut sind. Das KGV 2012 steht nun bei ca. 7x, das P/B bei 0.66x. Ein Telefongespräch mit der **MCH Group** bestätigte, dass die Messen 2012 eher besser laufen werden als vergangenes Jahr. Der Baufortschritt beim Neubau ist finanziell wie zeitlich im Plan. Die Standbaufirmen sind gut ausgelastet und konnten neue Kunden gewinnen. Die Bewertung ist mit einem KGV 2012 von 6x anspruchlos und verspricht einiges für nächstes Jahr. Ein Firmenbesuch bei einer Tochter von **Kardex**, Remstar, bestätigte einmal mehr, dass sich die Firma an einem Wendepunkt befindet. Optimierungen und Anpassungen werden 2012 Verbesserungen bringen. Die Firma ist mit einer Kapitalisierung von CHF 90 Mio. und einem Umsatz von CHF 550 Mio. sehr günstig bewertet.

Der Jahresausklang verlief ereignislos und mit wenig Umsatz. 2012 dürfte spannend werden, vor allem für Aktienanlagen.

Aktuelle Fondsdaten

Total Fondsvermögen:	CHF 228.1 Mio.
Innerer Wert (Tranche A):	CHF 1'336.84
Ausstehende Anteile:	126'912
Innerer Wert (Tranche B):	CHF 1'396.15
Ausstehende Anteile:	41'844

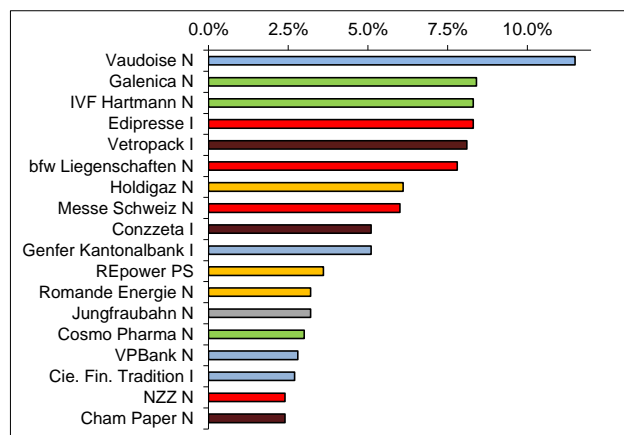
Entwicklung seit Beginn - Tranche A (inkl. Ausschüttungen)



Performance seit 15.11.2004 (inkl. Ausschüttungen) 110.5%

Historische Volatilität (100 Tage):	9.2%
Sharpe Ratio (einjährige Renditen, 1% risikofreier Zinssatz):	-0.82
Beta (1 Jahr, SPI Small & Mid Cap Price Index):	0.21

Grösste Positionen



Kurzprofil

Fondsdomizil:	Schweiz
Fondsleitung / Fondsmanager:	LB(Swiss) Investment AG, Zürich
Depotbank:	Bank Sarasin & Cie AG, Basel
Anlageberater:	AMG Analysen & Anlagen AG, Zug Erhard Lee, Roger Fischer
Tranche A (ISIN, Valor):	CH0019597530, 1959753 Dividenden & Kapitalgewinn ausschüttend
Tranche B (ISIN, Valor):	CH0048476698, 4847669 nur Dividenden ausschüttend
Ausgabe/Rücknahme:	Täglich, ohne Gebühr
Gewinnbeteiligung:	8% über 2% Hürde, mit Hochwassermarke
Hochwassermarke inkl. Hürde:	CHF 1'445.13 - Tranche A CHF 1'507.17 - Tranche B
Verwaltungsgebühren Anlageberater:	1.00%
TER (Gesamtkostensatz) per 30.06.2011:	1.22%

Branchenaufteilung

Industrie	16.0%
Immobilien	23.3%
Versorgung	14.7%
Gesundheit	16.5%
Finanzwerte	23.2%
Übrige	4.3%
Liquidität	2.0%

Engagement

Longpositionen:	106.6%
Absicherungspositionen:	8.6%
Nettoposition:	98.0%
Total Engagement:	115.2%
Liquidität:	2.0%

Ausschüttungen

20.03.2006	Dividende CHF	7.00	Kapitalgewinn CHF	93.00
21.03.2007	Dividende CHF	7.00	Kapitalgewinn CHF	163.00
26.03.2008	Dividende CHF	8.40	Kapitalgewinn CHF	170.00
22.03.2010	Dividende CHF	170.00	Kapitalgewinn CHF	30.00
15.03.2011	Dividende CHF	30.00	Kapitalgewinn CHF	30.00

Monatliche Performance - Tranche A

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ	Jahr
2011	1.6%	1.5%	0.6%	2.2%	-0.1%	-1.8%	-1.4%	-4.6%	-2.4%	-0.5%	-2.5%	2.7%	-4.9%
2010	1.0%	0.2%	4.0%	1.6%	-4.2%	-0.3%	-0.8%	0.0%	2.2%	1.9%	2.0%	4.6%	12.4%
2009	-1.2%	-10.2%	2.6%	10.8%	4.9%	2.8%	0.2%	4.4%	3.4%	-1.0%	-2.7%	1.7%	15.3%
2008	-8.0%	6.1%	-0.3%	2.1%	3.3%	-0.5%	-2.6%	2.9%	-5.7%	-13.0%	-5.6%	-0.6%	-21.1%
2007	7.0%	0.8%	4.1%	4.0%	3.1%	-1.4%	0.5%	-3.9%	-1.1%	3.2%	-2.3%	3.5%	19.8%
2006	5.2%	3.3%	2.9%	4.5%	-0.9%	-0.6%	2.0%	3.1%	1.7%	2.1%	1.4%	5.8%	34.9%
2005	5.8%	4.0%	3.7%	-1.3%	1.3%	4.0%	3.2%	0.3%	3.9%	-3.0%	0.0%	2.3%	26.8%
2004											0.4%	5.3%	5.7%

Rechtlicher Hinweis: Die AMG Analysen & Anlagen AG wendet bei der Zusammenstellung dieser Informationen die grösstmögliche Sorgfalt an. Dennoch besteht weder explizit noch implizit ein Anspruch oder eine Garantie bezüglich Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die Performance der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die zukünftig zu erwartende Performance. Der Preis eines Anteils kann sowohl steigen als auch sinken. Die Höhe der Ausschüttung kann variieren. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe- und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Der Anlageberater verzichtet auf einen Vergleich der Fondspersone mit einem Vergleichsindex.